



**Protokoll der konstituierenden Sitzung des Pfarrgemeinderats
der Pfarrei Liebfrauen Bochum am 08.12.2025**

Anwesend: Lukas Beiske, Holger Breuer (PT), Wolfgang Engel, Analia Espinoza Alvarez, Berthold Jäger, Andreas Joksch, Carolin Köhmstedt, Michael Ludwig (Pfarrer, bis 19:30 Uhr), Jonas Schimmelpennig, Marcus Steiner (PT), Marinella Todaro, Anselm Wunsch, Marion Zimmer-Kenning

Gäste: Filomena Cascio, Christine Wunsch

Entschuldigt: Tiziana Gillmann (KV)

Impuls: Holger Breuer (Text von Andreas Knapp: gratuité)

TOP 1: Kennenlernen der Mitglieder des Pfarrgemeinderats

In einer Vorstellungsrunde machten sich die Mitglieder des Gremiums untereinander bekannt. Als erfreulich wurde betrachtet, dass vier Mitglieder (Lukas Beiske, Carolin Köhmstedt, David Schimmelpennig und Anselm Wunsch) Jugendverbände bzw. -gruppen vertreten und sich der PGR somit stark verjüngt hat.

TOP 2: Wahl des Vorstands

- Vorsitzende/r
Berthold Jäger wurde mit 11 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen zum Vorsitzenden gewählt.
- ein*e oder zwei Stellvertreter*innen
Analia Espinoza Alvarez und Andreas Joksch wurden einstimmig zu stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.
- Schriftführer*in
Der Posten „Schriftführer*in wurde nicht besetzt. Der Pfarrgemeinderat beschloss, die Protokollführung durch ein rollierendes Verfahren zu gewährleisten.

TOP 3: Berufung von bis zu 5 weiteren Mitgliedern des Pfarrgemeinderats

Dierk Wilhelm aus Bochum-Harpen wurde einstimmig in den Pfarrgemeinderat berufen. Somit können zukünftig noch vier weitere Mitglieder hinzuberufen werden. Martin Wiedemann soll nach seiner Bereitschaft, sich berufen zu lassen, befragt werden.

TOP 4: Erste Überlegungen zur Arbeit des neuen PGRs

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden im ersten Teil Themen gesammelt und zum Teil erläutert, die für die kommenden Jahre im PGR eine Rolle spielen sollen bzw. müssen:

- Die vom vergangenen PGR begonnene Veranstaltungsreihe „**Auf ein Wort,...**“, der Podcast „**Kirche im Dorf**“ und die **Zusammenarbeit mit der Aktion Canchanabury** sollen fortgeführt werden.
- Für die **Caritasarbeit** in den Stadtteilen sollen neue Impulse und möglicherweise auch eine neue Struktur entwickelt werden, u.U. unter Einbeziehung einer hauptamtlichen Kraft.

- Die **Entwicklung und Profilierung der drei verbliebenen Standorte** (Elisabeth, Marien, Liebfrauen) wird weiter betrieben bzw. forciert: Belebung der Arbeit der bestehenden Projektgruppen für die Immobilienentwicklung, inhaltliche Schwerpunktbildung, Stärkung und Weiterentwicklung der bestehenden PfarreiTeams Nord, Ost und West (=Teams in pastoralen Handlungsfeldern).
- Die **Kinder- und Jugendarbeit** soll vom PGR stärker in den Blick genommen und gefördert werden, ohne in die Selbstständigkeit der Gruppen einzugreifen.
- Der Prozess „**Christlich leben mittendrin (CLM)**“, der vom Bistum initiiert wurde und betrieben wird, soll vom PGR begleitet und beeinflusst werden. Dazu ist in nächster Zukunft eine intensive Auseinandersetzung mit den bisherigen Überlegungen und die Entwicklung eigener Ideen geplant. Der Prozess läuft auf eine Neustrukturierung der kath. Kirche in der Stadt zu, bei der es nur noch eine Stadtpfarrei und eine Stadtkirche geben soll (ab 2028).
- Es wird eine zuverlässige **Öffentlichkeitsarbeit** der Pfarrei angestrebt, die auch die nicht-kirchlichen Medien miteinbezieht.

Im zweiten Teil des Tagesordnungspunkts 4 ging es um Vertretungen in anderen Gremien und um eine Klausurtagung des PGRs im ersten Halbjahr 2026:

- **PGR-Vertreter*in im KV:** Der Punkt wurde auf die nächste Sitzung vertagt.
- **PGR-Vertreter in der Steuerungsgruppe:** Jonas Schimmelpfennig und Berthold Jäger werden den PGR in dieser Gruppe vertreten. Die Steuerungsgruppe besteht aus Vertreter*innen des KVs, des Pastoralteams und des PGRs sowie dem Pfarrer und berät und organisiert den Prozess der Pfarreientwicklung bis hin zur Umstrukturierung der Stadtkirche in Zusammenarbeit mit Frau Baro vom Bistum.
- **Stadtakatholikenrat:** Berthold Jäger geht für den PGR-Liebfrauen zu den Treffen des Stadtakatholikenrats, Lukas Beiske ist als Vertreter des BDKJ ebenfalls Mitglied dieses Rats.
- **Klausurtagung des PGRs 1. Halbjahr 2026** (Fr./Sa) evtl. mit externer Moderation: Berthold Jäger fragt in der Wolfsburg nach freien Terminen.

TOP 5: Terminabsprachen für den PGR

Nach kurzer Diskussion wurde der Beginn der regulären PGR-Sitzungen wieder auf 18:30 Uhr angesetzt.

Für die PGR-Sitzungen werden 8 reguläre Termine und ein Jahresabschlusstermin angesetzt. Der Vorstand erarbeitet entsprechende Vorschläge auf der Grundlage der unten abgebildeten Umfrageergebnisse. Angestrebte Zeiträume: Jan./Febr./März/ (Osterferien: 30.3. – 11.4.) Mai/Juni/ (Sommerferien: 20.7. – 1.9.) Sept./Okt. (Herbstferien: 19.10. - 31.10.) /Nov./Dez. (Jahresrückblick,...)

Die Abfrage, wer in der Regel an welchem Wochentag verhindert ist, ergab folgendes Ergebnis, wobei der Freitag grundsätzlich nicht gewählt werden soll.

| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag |
|-----------------|---|---|---|
| Filomena Cascio | Lukas Beiske Jonas Schimmelpfennig (14-tägig) | Carolin Köhmstedt Filomena Cascio Anselm Wunsch Marinella Todaro Dierk Wilhelm (nach der Sitzung befragt) | Lukas Beiske Analia Espinoza Alvarez |

TOP 6: Advents- und Weihnachtszeit

Die Planungen sind weit fortgeschritten.

Die Details finden sich auf unserer Homepage:

<https://www.liebfrauen-bochum.com/gottesdienste/>

TOP 7: Verschiedenes

Am 7.2.2026 findet von 9:30 – 17:00 Uhr die Tagung „**Unterstützungsprogramme für neue und alte PGR-Mitglieder**“ des Bistums im Hotel Franz in Essen statt. Die Teilnahme wird empfohlen.

Präventionsschulungen: Alle Teilnehmer des PGRs haben bereits an einem Basiskurs Präventionsschulung teilgenommen.

Das PfarreiTeam Ost hat eine Wunschliste solcher **Gegenstände aus Herz-Jesu und Bonifatius** erstellt, die nach St. Marien gebracht werden mögen. Diese Liste liegt dem Pfarrbüro vor und es wurde noch nicht reagiert (siehe letztes Protokoll des PT-West). Der Vorstand fragt nach.

Zwei Anfragen die **Liebfrauenkirche** betreffend:

Ist schon über die **endgültige Bestuhlung** entschieden? – Wird das **Kreuz aus der Fronleichnamskirche in Laer** wieder aufgehängt?

Über die Bestuhlung (auch Kirchenbänke) wird derzeit intensiv mit dem Denkmalschutz gesprochen. Noch im Dezember findet ein weiteres Gespräch statt. Momentan sind wieder einige Kirchenbänke aufgestellt und es wird geprüft, ob diese konkrete Bestuhlung den Anforderungen entspricht.

Zur Zeit sieht es so aus, dass der alte Platz des Kreuzes aus der Fronleichnamskirche nicht mehr zur Verfügung steht (auch wegen des angeschafften Lichtkranzes). Die Frage wird an das Pastoralteam weitergeleitet.

Heizung der Kirche St. Joseph in Hiltrop: Die Vertreterinnen der muttersprachlichen Gemeinden beklagten sich vehement über die sehr niedrige Temperatur in der Kirche zu ihren Gottesdienstzeiten. Der Vorstand sagte zu, sich noch in der laufenden Woche um diese Angelegenheit zu kümmern.

Bochum, den 10.12.2025

Für die Richtigkeit

Andreas Joksch

(stellv. Vorsitzender)

Berthold Jäger

(Vorsitzender)